

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 30,- DM
 zuzüglich Porto
 Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
 Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
 Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
 nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1980

Nummer: 36

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 28.08. bis 03.09.1980

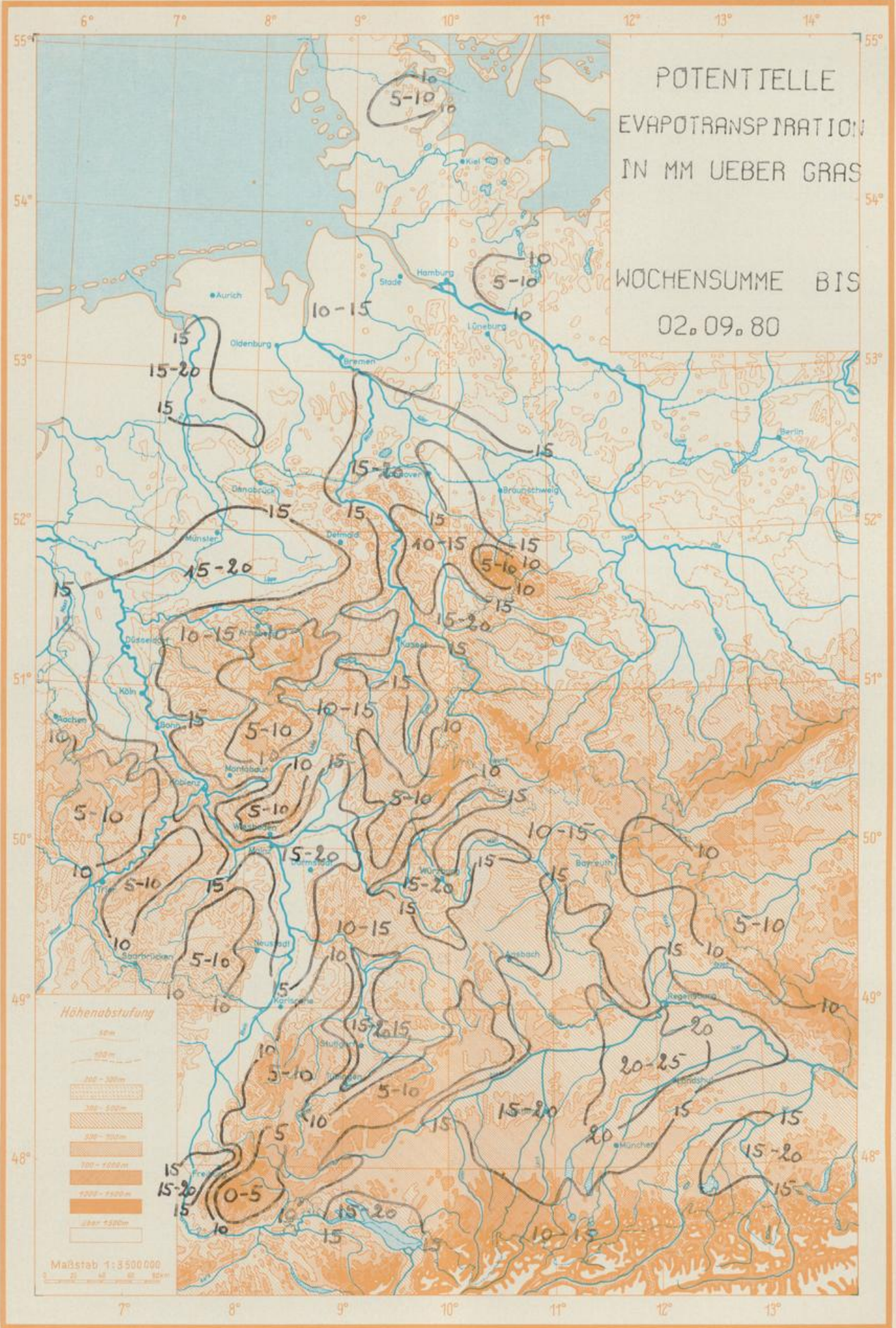
Wurde gegen Ende der letzten Berichtswoche das Wetter nördlich der Mainlinie von einem Keil des russischen Hochs überwiegend sonnig (bis zu 13 Stunden Sonnenschein) gestaltet, griffen im weiteren Verlauf die Ausläufer eines umfangreichen Tiefdrucksystems mit Kernen über dem Nordatlantik und Skandinavien auf das Bundesgebiet über. Infolge der Zufuhr von Meeresluft, wenn auch verhältnismäßig warmer, sanken die Tageshöchstwerte in Norddeutschland auf 20 bis 22 Grad Celsius ab, während im Süden bei bis zu 7 Stunden Sonnenschein noch Höchstwerte von 26 Grad Celsius erreicht wurden. Ausgeprägte Hebungsprozesse eines sich von den Britischen Inseln nach Osten verlagernden und intensivierenden Randtiefs führten am 29.08. im ganzen Bundesgebiet, besonders aber in den Mittelgebirgen, zu teils ergiebigen Niederschlägen. So meldeten Kahler Asten, Bad Marienburg und der Kleine Feldberg im Taunus je 11 mm, Kassel und Öhringen je 16 mm Niederschlag. Die in der auf der Rückseite dieses Tiefs nach Deutschland herangeführten kühlen Meeresluft eingelagerte Quellbewölkung verursachte an den Folgetagen örtlich recht unterschiedliche Niederschläge, die gelegentlich bis zu 35 mm erreichten. Von Westen auf das Bundesgebiet übergreifender Hochdruckeinfluß brachte am 01.09. Wetterberuhigung. Bei den, infolge der noch immer nach Deutschland einströmenden kühlen Meeresluft, niedrigen Tagestemperaturen - zwischen 13 Grad Celsius im Norden und 8 Grad Celsius im Süden - kam es nur noch im Osten der Bundesrepublik zu geringen Niederschlägen. Bei langanhaltendem Sonnenschein (bis zu 12 Stunden) stiegen die Tageshöchstwerte am 02.08. allgemein an und die Erntebedingungen besserten sich.

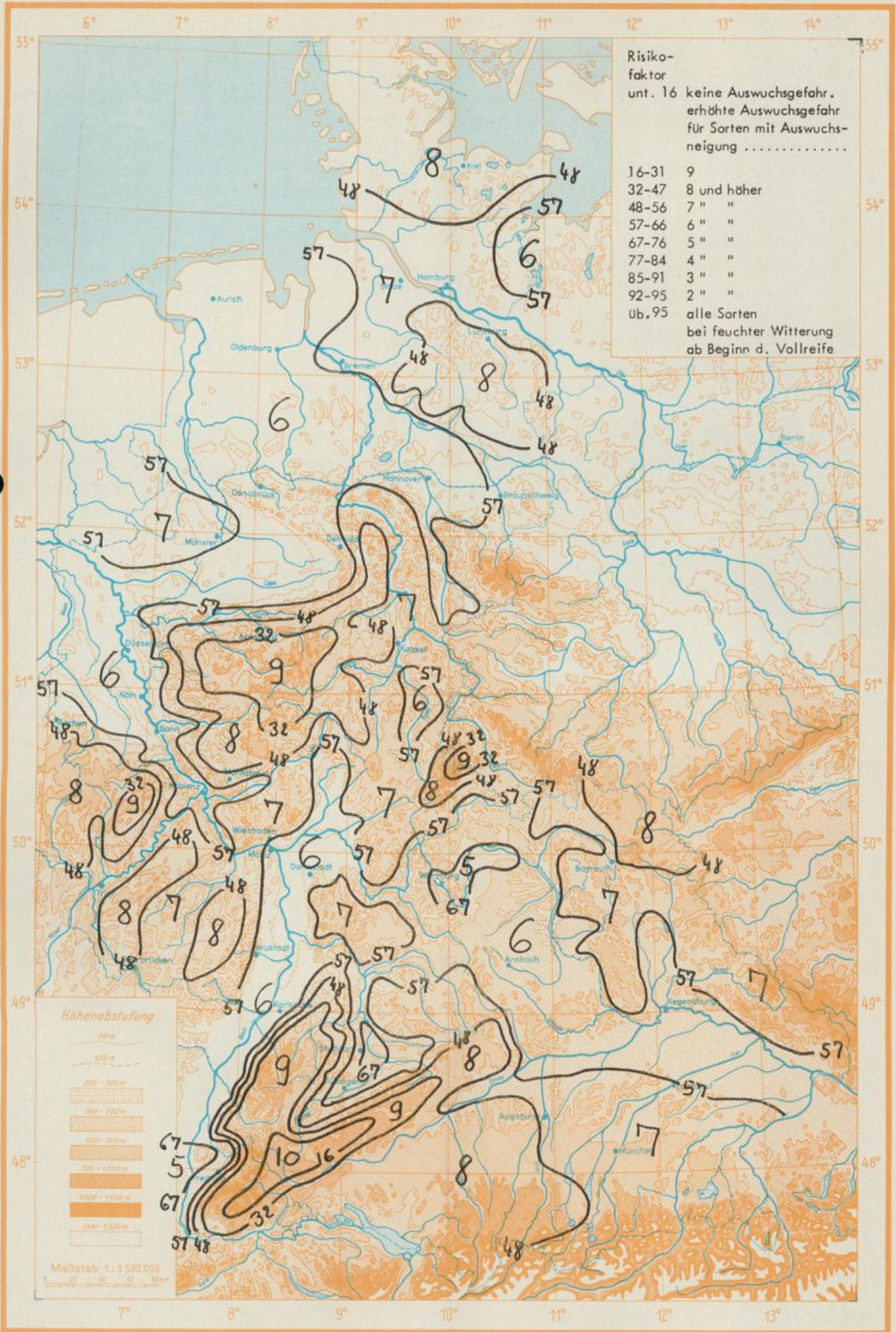
Lagen zu Beginn die Temperaturen der Krume im Norden um 18 Grad, im Süden um 20 Grad Celsius, so führte die Kaltluftadvektion am 30.08. und 31.08. zu einem Rückgang derselben im Norden um 3 bis 4 Grad, im Süden gar bis zu 6 Grad Celsius. Das Strahlungswetter der letzten Tage der Berichtswoche ließ die Temperaturen der Krume wieder bis zu 2 Grad Celsius ansteigen. Die Temperatur des Untergrundes nahm während der Berichtswoche im Süden um 3 Grad Celsius ab, während im Norden die Abnahme nur 1 Grad erreichte.

Bei einer täglichen Verdunstungsrate von 2 bis 3 mm über Gras nahm der Bodenwasservorrat infolge der beschriebenen Niederschläge allgemein etwas zu. Im Rhein-Main-Gebiet standen einer Wochenverdunstung von rund 20 mm bei Mais und Hackfrucht Niederschläge von etwa 15 mm gegenüber. Eine Empfehlung zur Beregnung der genannten Kulturen wurde nur für bisher noch nicht beregnete Schläge gegeben.

Fortsetzung siehe letzte Seite.

POTENTIELLE
EVAPOTRANSPIRATION
IN MM UEBER GRAS
WOCHENSUMME BIS
02.09.80





Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 4.9.1980

Zu Beginn der Berichtswoche sank die Kornfeuchte bei vollreifem Getreide in den Mittelgebirgen örtlich auf 16 - 18 %, bisweilen sogar darunter. Dies hatte zur Folge, daß in den Niederungen und mittleren Lagen die Ernte von Winterroggen, Winterweizen weitgehend abgeschlossen werden konnte. In den höheren Anbaulagen wurde die Winterweizenernte zum Teil erst aufgenommen. In Schleswig-Holstein ist die Getreideernte noch weitgehend im Gange, während sie im übrigen Norddeutschen Tiefland meist abgeschlossen ist. Der Wetterumschwung am 30. und 31.08. stoppte die Ernteaktivitäten. In stark lagernden Beständen Schleswig-Holsteins und der Höhenlagen der Mittelgebirge war Auswuchs zu beobachten, desgleichen in Schlägen, die Zwiewuchs aufwiesen. Durch die erntebedingten Arbeitsspitzen zu Beginn und am Ende der Berichtswoche mußten Aussaaten von Zwischenfrüchten sowie die Vorbereitung der Herbstsaat gelegentlich zurückgestellt werden. Die Saatbettbereitung und Saat des Winterrapses wurde fortgeführt. Frühgedrillte Saaten liefen in zunehmendem Umfang auf, wurden jedoch örtlich durch verstärkten Läusebefall bedroht. Mais ist in seiner Entwicklung im ganzen Bundesgebiet mindestens zehn Tage zurück. Trotz der zeitweise strahlungsreichen warmen Witterung konnte der Rückstand nicht aufgeholt werden. Nur in klimatisch begünstigten Lagen, wie zum Beispiel dem Rheingraben, zeigten früh gedrillte und gut entwickelte Maisschläge die Teigreife, in weniger begünstigten Lagen die Milchreife. Zuckerrüben wiesen in der Entwicklung gegenüber dem Vorjahr ebenfalls einen Rückstand auf. So lag das Einzelgewicht verbreitet bis zu 50 g unter dem des Vorjahres. Lediglich in Baden Württemberg und Nordrhein wurden gleiche Gewichte wie im Vorjahr bei Proberodungen ermittelt. Der Zuckergehalt bewegte sich im Norden zwischen 13,1 und 13,6 %, im Süden zwischen 14,3 und 14,9 %, dabei wurde in Schleswig-Holstein, Baden Württemberg und Bayern der vergleichbare Zuckergehalt des Vorjahres erreicht oder übertroffen. Im Norden treten in Kartoffelbeständen zunehmend erhebliche Knollenfäule und gebietsweise Viruskrankheiten sowie Phytophthorabefall auf. Spätkartoffel sind im Südwesten auf leichten Böden soweit abgewelkt, daß mit deren Ernte begonnen werden kann.

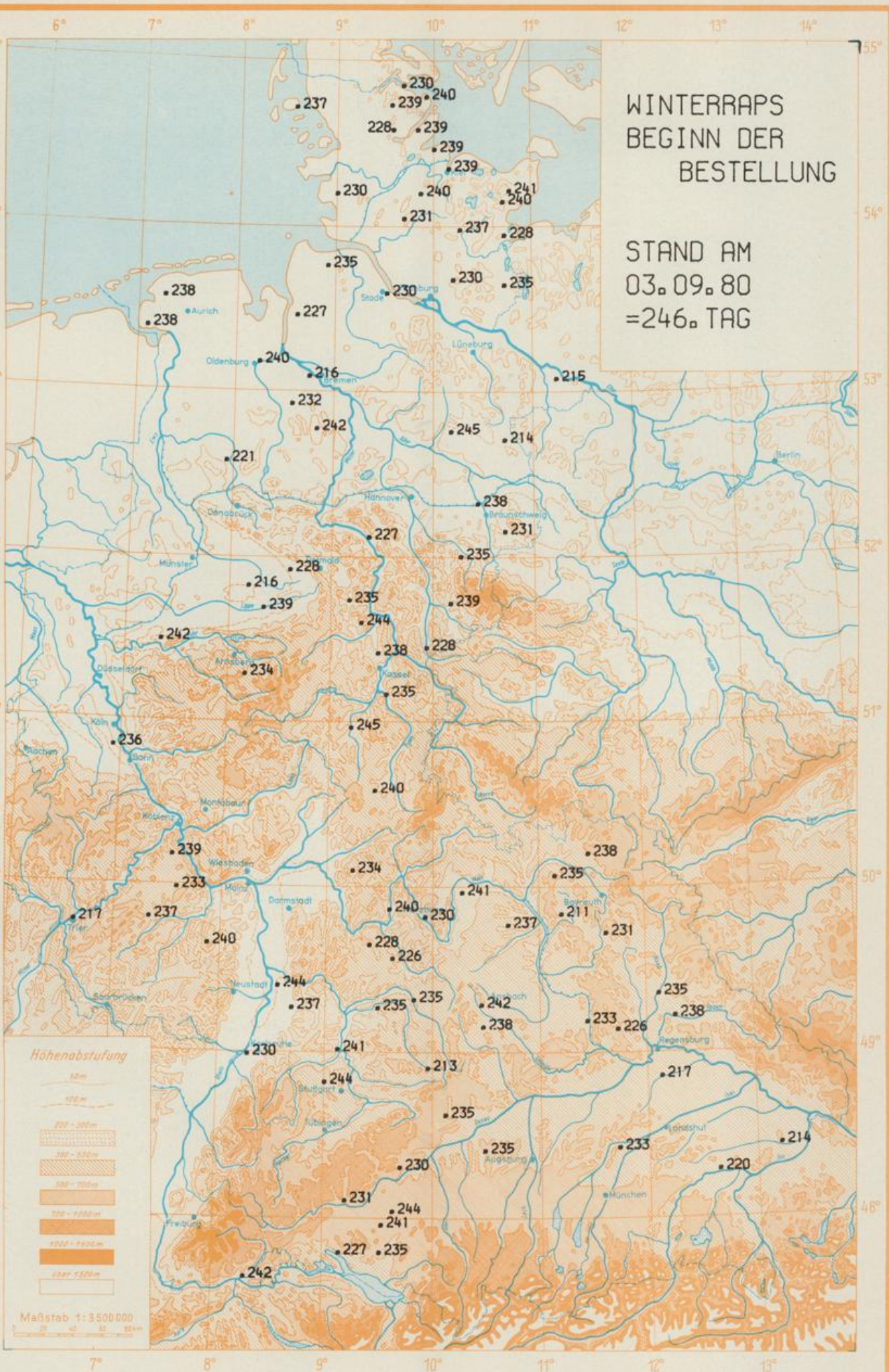
Durch den anhaltenden Niederschlag in den Monaten Juni und Juli sowie die wiederholten Kaltluftinbrüche wurde die Vegetation zum Teil erheblich gestört. So wurde aus Franken berichtet, daß die Reben die unterschiedlichsten Entwicklungsstadien aufwiesen. In Extremfällen wurde neben heranreifenden Trauben die Rebenblüte beobachtet.

Aus den Gemüseanbaugebieten wird über verstärkten Septoria-Befall bei Sellerie geklagt, während bei Chinakohl und Spätmöhren Alternaria-Blattfleckenkrankheit zu Totalausfall führen kann. Auf Salat und Spinat nimmt der Zuflug von Blattläusen witterungsbedingt wieder zu. Dadurch werden neben den direkten Schäden durch Blattlausbefall auch indirekte Schäden durch Übertragung von Krankheiten befürchtet. An Kopfkohlarten nimmt die Kolonienbildung der Mehligen Kohlblattlaus zu. Beim Lauch sind die Spätsätze durch verstärkten Befall der Lauchmotte gefährdet.

Ausblick: Die ab Sonntag nach Auflösung von örtlichen Frühnebeln zu erwartende heitere und sommerliche Witterung läßt auf eine erhöhte Zuckereinlagerung bei Zuckerrüben hoffen. Ab Dienstag kommt es bei überwiegend starker Bewölkung und zeitweisem Niederschlag sowie Temperaturrückgang zu Behinderung der Erntearbeiten in Höhenlagen der Mittelgebirge.

WINTERRAPS BEGINN DER BESTELLUNG

STAND AM
03.09.80
=246. TAG



HAFER VOLLREIFE

STAND AM
03.09.80
=246. TAG

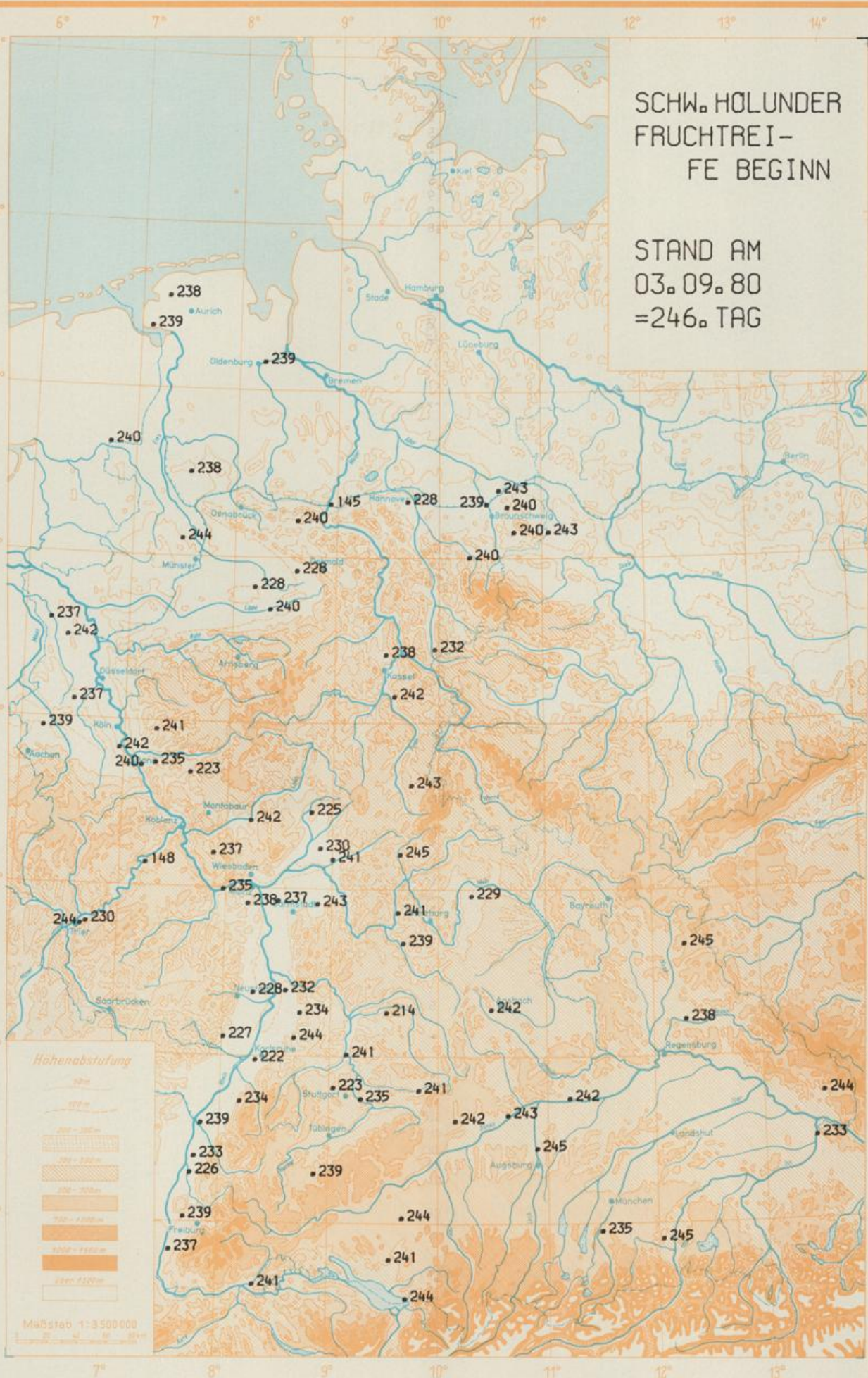
Höhenabstufung

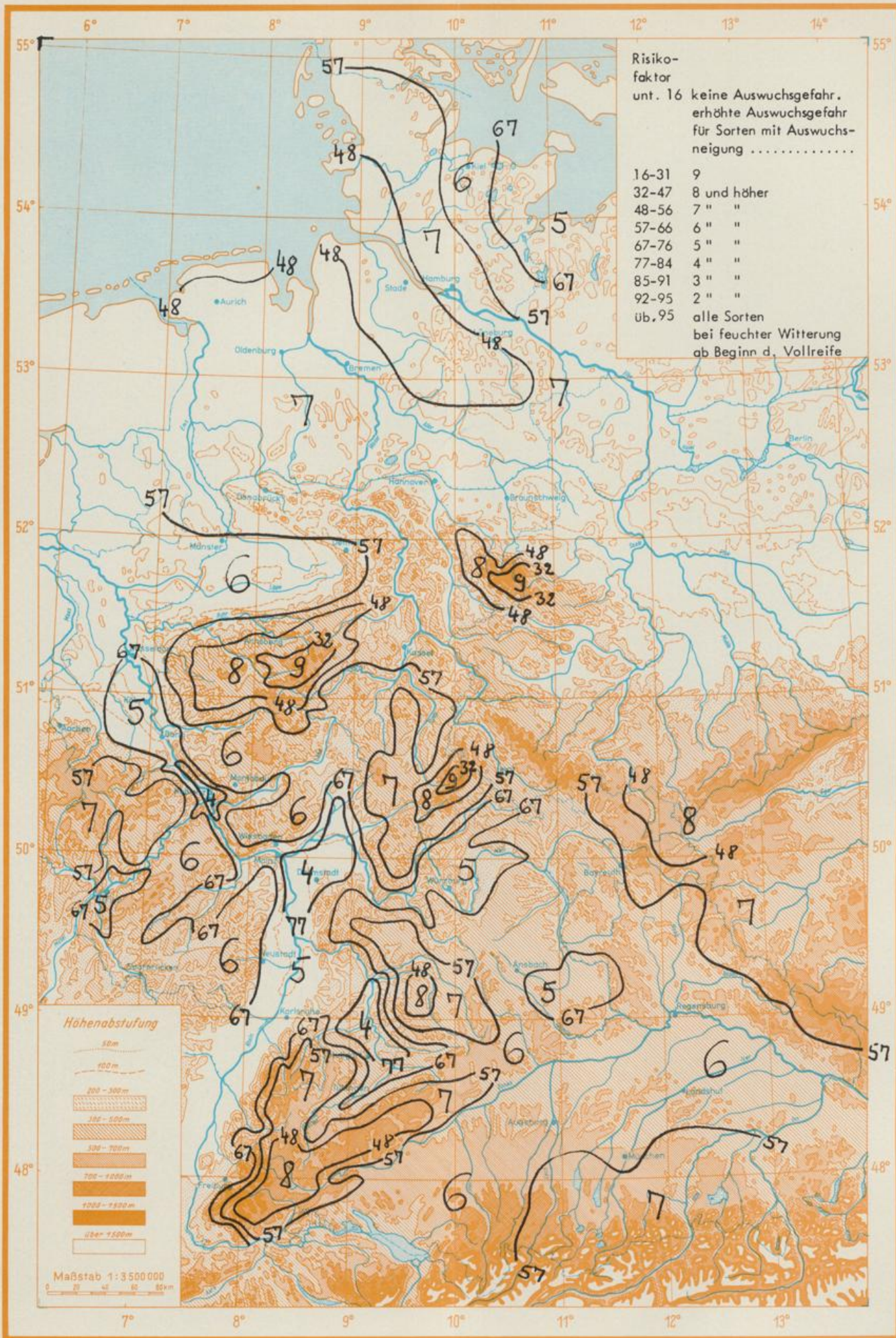


Maßstab 1:3500000

SCHW. HÖLUNDER
FRUCHTREI-
FE BEGINN

STAND AM
03.09.80
=246. TAG





Risiko-
faktor
unt. 16 keine Auswuchsfahr.
erhöhte Auswuchsfahr
für Sorten mit Auswuchs-
neigung

16-31	9
32-47	8 und höher
48-56	7 " "
57-66	6 " "
67-76	5 " "
77-84	4 " "
85-91	3 " "
92-95	2 " "
üb. 95	alle Sorten bei feuchter Witterung ab Beginn d. Vollreife

Höhenabstufung

- 50m
- 100m
- 200 - 300m
- 300 - 500m
- 500 - 700m
- 700 - 1000m
- 1000 - 1500m
- über 1500m

Maßstab 1:3 500 000

Auswuchswarndienst für Winterweizen; gültig für Bestände mit Erreichen der Vollreife am 1. 9. 80

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 28. 8.1980 BIS MITTWOCH 3. 9.1980

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

BEI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0,5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	3	R	3	0	11	10	12	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	21	18	14	19	19	21	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	15	14	12	11	8	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	15	15	11	10	6	9	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	18	17	14	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	16	17	17	15	15	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	15	15	16	15	15	15	15	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		61				64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		98				87		
0- 60 CM TIEFE	%NK		108			101			
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	8	3	1	0	0	0	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	72	66	72	92	44	50	48	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	1	0	3	2	3	13
WASSERBILANZ	MM	-2	6	2	1	-3	-2	-3	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHRDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	MAEHRDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	MAEHRDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	3	1	0	10	10	11	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1229	1064	944	553	1959	2010	1895	9654
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	21	19	17	18	19	22	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	14	14	12	6	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	15	15	13	12	3	6	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	19	17	17	17	16	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	19	17	16	17	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	17	17	17	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM			41			44		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM			63			64		
0- 60 CM TIEFE	%NK			90			94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	7	2	7	0	0	0	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	56	74	70	93	52	39	40	
VERDUNSTUNG	MM	3	1	1	0	2	3	3	13
WASSERBILANZ	MM	-3	6	1	7	-2	-3	-3	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES 1.GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	SEHR RASCH	LEICHT GESCHAED.
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	4	3	1	11	11	12	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	22	21	17	18	20	22	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	14	15	11	9	3	6	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	13	15	10	12	1	4	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	18	18	16	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	17	18	18	16	17	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	17	17	17	16	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				24		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				47		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	0	7	0	0	0	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	53	65	75	78	51	49	39	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	1	1	2	3	3	15
WASSERBILANZ	MM	-3	-1	-1	6	-2	-3	-3	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	2. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	6	5	6	4	0	10	12	43
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1576	1379	1373	776	237	1904	2003	9248
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	24	23	18	13	16	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	16	15	13	10	5	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	11	15	15	11	11	4	1	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	21	21	20	16	14	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	20	20	20	18	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C	18	18	19	18	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			36				39	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			110				107	
0- 60 CM TIEFE %NK			53				53	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	1	0	4	3	0	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	51	54	53	80	90	48	46	
VERDUNSTUNG MM	3	3	3	1	0	2	3	15
WASSERBILANZ MM	-2	-2	-3	3	3	-2	-3	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND, LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER STUNDEN	0	5	6	0	2	10	12	35
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	869	1499	1230	212	731	2165	2149	8855
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	19	22	18	14	13	15	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	14	13	13	10	7	7	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	14	12	14	10	8	6	4	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	17	18	17	13	12	13	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	17	17	17	15	13	13	14	
50 CM TIEFE GRAD C	15	15	16	16	15	14	14	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			76				92	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			152				154	
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	3	6	20	0	0	0	29
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	78	56	77	96	76	44	49	
VERDUNSTUNG MM	1	2	1	0	1	2	3	10
WASSERBILANZ MM	-1	1	5	20	-1	-2	-3	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	REFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	REFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	BEGINN DER ERNTE (MASCHINENSCHNITT)	NORMAL	REFRIEDIGEND
HAFER	BEGINN DER ERNTE (MASCHINENSCHNITT)	NORMAL	REFRIEDIGEND
MAIS	ALLGEMEINES Aehrenschieren	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	0	2	6	0	2	9	12	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	709	866	1275	357	909	1391	1889	7396
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	23	21	18	16	20	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	17	15	17	13	11	7	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	16	13	15	11	10	4	3	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	16	15	16	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	17	16	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	18	18	18	17	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		50				53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		116				125		
0- 60 CM TIEFE	%NK		46				55		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	0	5	0	0	0	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	55	55	55	79	52	36	38	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	2	1	2	3	4	18
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	-2	4	-2	-3	-4	-12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	TRAUBEN HABEN DEN HANG		BEFRIEDIGEND

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	0	5	8	0	6	12	12	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/GCM	464	1612	1629	189	1302	2052	1995	9243
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	26	23	18	18	22	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	17	16	17	13	12	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	16	14	18	14	10	7	6	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	16	16	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	19	19	17	16	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	18	18	18	18	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	14	1	6	0	0	0	21
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	80	41	50	80	44	28	37	
VERDUNSTUNG	MM	1	4	3	1	3	4	5	21
WASSERBILANZ	MM	-1	10	-2	5	-3	-4	-5	0

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	VERSPAETET
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		

ROCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER STUNDEN	5	2	2	0	12	11	12	44
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1341	1032	665	511	1842	1686	1781	8858
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	24	23	19	18	20	21	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	15	15	13	9	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	13	16	14	8	5	6	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	19	19	17	16	16	16	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	18	19	18	17	16	16	17	
50 CM TIEFE GRAD C	17	17	18	17	16	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			22				39	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			61				77	
0- 60 CM TIEFE %NK			38				69	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	8	17	0	0	0	0	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	61	55	88	89	55	47	41	
VERDUNSTUNG MM	2	3	0	0	2	3	4	14
WASSERBILANZ MM	-2	5	17	0	-2	-3	-4	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		GUT
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

RONN 52 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER STUNDEN	7	4	4	0	8	11	12	46
GLOBALSTRAHLUNG JOULE/QCM	1313	1192	954	466	1157	1644	1726	8452
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	26	26	21	18	19	21	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	15	16	14	14	12	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	13	11	15	12	11	5	3	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	21	21	18	16	16	17	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	20	21	19	18	17	17	17	
50 CM TIEFE GRAD C	18	19	19	18	18	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			41				57	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			109				111	
0- 60 CM TIEFE %NK			68				80	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	8	8	4	0	0	0	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	56	57	55	92	60	42	48	
VERDUNSTUNG MM	3	3	2	0	2	3	3	16
WASSERBILANZ MM	-3	5	6	4	-2	-3	-3	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF		BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		8	2	2	0	7	9	12	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1658	954	725	468	1230	1660	1780	8475
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	23	18	15	18	21	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	15	12	12	8	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	14	14	12	7	6	5	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	21	20	17	15	15	17	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	20	18	16	15	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	18	18	17	16	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		40				57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		76				69		
0- 60 CM TIEFE	%NK		57				67		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	12	24	0	0	0	0	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	64	78	92	84	62	46	54	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	0	1	2	3	3	12
WASSERBILANZ	MM	-2	11	24	-1	-2	-3	-3	24

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	UEPPIG
WINTERROGGEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	UEGINN DER TRAUBENREIFE	BESCHLEUNIGT	LEICHT GESCHAED.

SAARBRUECKEN 323 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		4	3	4	0	7	12	12	42
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	23	19	14	16	19	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	13	14	12	8	8	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	15	10	16	12	5	6	3	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	17	17	15	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	18	17	16	15	15	15	
50 CM TIEFE	GRAD C	16	17	17	17	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		72				71		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		117				114		
0- 60 CM TIEFE	%NK		72				69		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	9	7	1	0	0	0	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	69	59	88	64	38	53	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	2	0	1	3	3	13
WASSERBILANZ	MM	-2	7	5	1	-1	-3	-3	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER HEUERNT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	LUECKIG/UNGLEICH
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	ERNTE-MENGE	UEBERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

RAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FP.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER:		3	4	5	2	2	9	11	36
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	24	25	21	18	17	19	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	12	15	14	13	12	7	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	12	17	12	11	5	2	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	20	20	17	16	17	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	19	19	17	17	16	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	18	18	18	17	17	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		36				43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		93				98		
0- 60 CM TIEFE	%NK		53				62		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	10	8	1	0	0	0	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	58	53	67	72	68	33	33	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	2	1	1	3	4	17
WASSERBILANZ	MM	-2	7	6	0	-1	-3	-4	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	REFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
WINTERWEIZEN	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
SOMMERGERSTE	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
HAFER	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	UEPPIG
FRUEHKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 243 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FP.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER:		5	5	5	1	4	10	11	41
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1236	1140	1134	600	836	1913	2171	9030
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	24	23	20	18	17	19	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	15	13	13	10	6	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	10	11	16	12	8	4	2	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	19	20	18	16	15	16	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	18	19	18	17	16	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	17	18	18	17	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	5	7	0	0	0	0	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	61	60	60	74	64	39	42	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	2	1	1	3	3	16
WASSERBILANZ	MM	-3	2	5	-1	-1	-3	-3	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	1. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	UEBERDURCHSCHN.	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	DURCHSCHNITTL.	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	VERSPAETET
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	SEHR SCHLEPPEND	LEICHT GESCHAED.
MAIS	BEGINN DER BLUETE	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	UNTERDURCHSCHN.	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FP.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	4	6	0	9	11	11	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1084	1232	1177	406	1586	1973	1866	9324
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	24	21	17	18	20	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	15	13	12	11	8	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	15	13	16	11	10	6	5	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	21	22	18	16	16	17	18	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	21	19	17	16	17	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	19	18	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		32				38		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		76				75		
0- 60 CM TIEFE	%NK		42				46		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	4	7	4	0	0	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	69	58	53	91	53	29	47	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	0	2	4	3	16
WASSERBILANZ	MM	-2	1	5	4	-2	-4	-3	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	MENGE DES 1. GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	GUT
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
WINTERWEIZEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	
SOMMERGERSTE	NICHT ANGEBAUT		
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	REFRIEDIGEND
MAIS	ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	ERNT-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	TRAUBEN HABEN DEN HANG	NORMAL	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FP.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	3	6	0	2	8	11	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	965	1123	1298	445	862	1857	1965	8515
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	25	24	22	16	16	18	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	14	15	14	13	11	7	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	14	13	17	12	10	7	3	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	16	15	16	17	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	20	20	20	18	16	16	17	
50 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	19	18	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		33				47		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		85				87		
0- 60 CM TIEFE	%NK		18				32		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	6	2	7	1	0	0	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	53	45	91	90	42	45	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	3	0	0	3	3	15
WASSERBILANZ	MM	-3	3	-1	7	1	-3	-3	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN	UNTERDURCHSCHN.	VERSPAETET
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG		
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN		
MAIS	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	
REBEN	TRAUBEN HABEN DEN HANG	NORMAL	

RAMBERG 239 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		0	3	6	1	1	9	11	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	24	20	16	16	19	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	13	14	15	14	10	6	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	13	13	16	13	12	6	3	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	20	20	19	16	15	16	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	19	19	19	17	16	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	18	19	18	17	17	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		33				62		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		58				74		
0- 60 CM TIEFE	%NK		11				52		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	11	1	4	2	0	0	18
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	65	60	67	91	77	47	37	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	0	1	2	4	14
WASSERBILANZ	MM	-2	8	-1	4	1	-2	-4	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUNNETERPNT	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	ERNT UEBERALL ABGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
HAFER	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
MAIS	IM KORNWACHSTUM	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	5	3	1	1	10	12	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	23	24	22	16	13	17	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	15	14	16	13	10	7	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	15	14	16	12	10	6	2	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	21	21	19	15	13	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE	GRAD C	21	21	20	16	15	15	16	
50 CM TIEFE	GRAD C	18	19	19	18	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		27				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		70				79		
0- 60 CM TIEFE	%NK		15				39		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	1	2	9	10	0	0	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	41	50	65	90	88	35	41	
VERDUNSTUNG	MM	4	3	2	0	0	3	3	15
WASSERBILANZ	MM	-4	-2	0	9	10	-3	-3	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUNNETERPNT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHRUSCH UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	GUT
SOMMERGERSTE	MAEHRUSCH MEIST BEENDET	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
HAFER	VOLLREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	GUT
MAIS	MEIST ABGEBLUEHT	LANGSAM	SCHLECHT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	3	5	4	3	1	9	12	37
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	25	23	17	14	18	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	14	17	15	12	11	6	3	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	14	15	16	9	11	6	2	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	21	22	20	17	15	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	20	21	20	18	16	16	16	
50 CM TIEFE GRAD C	18	19	19	19	18	17	17	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		41				59		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		124				108		
0- 60 CM TIEFE %NK		43				45		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	2	4	4	1	0	0	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	45	51	59	91	93	40	45	
VERDUNSTUNG MM	4	3	2	0	0	3	3	15
WASSERBILANZ MM	-4	-1	2	4	1	-3	-3	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	ERNTUEBERALL ABGESCHLOSSEN	UNTERDURCHSCHN.	
HAFER	MAEHDRUSCH UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
MAIS	ALLGEMEINE BLUETE	LANGSAM	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN BEGINNT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	2	1	3	1	0	10	11	28
GLOBALSTRAHLUNG	1318	769	982	536	207	1947	2040	7799
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	24	21	22	17	13	17	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	10	15	14	12	10	7	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	14	14	12	12	7	4	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	20	19	19	16	14	15	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	19	29	18	17	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C	17	18	18	17	17	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	0	5	15	4	0	0	24
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	56	74	76	91	98	45	45	
VERDUNSTUNG MM	3	1	1	0	0	2	3	10
WASSERBILANZ MM	-3	-1	4	15	4	-2	-3	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	3	0	1	2	8	11	12	37
GLOBALSTRAHLUNG	1315	678	785	799	1442	1907	1934	8860
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	24	20	20	18	19	20	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	13	12	10	8	3	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	10	15	8	9	1	4	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	17	17	17	15	15	15	16	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	17	17	17	16	15	15	16	
50 CM TIEFE GRAD C	16	17	17	16	16	16	16	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		39					47	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		79					80	
0- 60 CM TIEFE %NK		68					75	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	3	1	0	0	0	0	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	58	81	90	86	53	50	39	
VERDUNSTUNG MM	3	1	0	1	2	2	4	13
WASSERBILANZ MM	-3	2	1	-1	-2	-2	-4	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	NACHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	4	1	4	1	9	11	12	42
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	24	22	19	19	19	21	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	16	14	12	9	8	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	13	14	11	7	8	8	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
50 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	***	***	***	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***					30	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***					63	
0- 60 CM TIEFE %NK		***					59	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	6	3	0	0	0	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	58	69	69	81	39	36	26	
VERDUNSTUNG MM	3	2	1	1	3	4	5	19
WASSERBILANZ MM	-3	4	2	-1	-3	-4	-5	-10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	2.GRUMMETERNTE UEBERALL ABGESCH.	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ERNTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
HAFER	ERNTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	REIFEBEDINGTES ABWELKEN NIMMT ZU	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	6	3	5	3	7	12	12	48
GLOBALSTRAHLUNG	1351	1100	1095	900	1354	2002	1952	9754
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	22	20	19	17	20	23	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	13	15	13	12	10	6	9	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	12	17	11	12	3	5	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	18	17	17	16	15	14	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	17	17	17	16	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C	16	16	16	16	16	15	15	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		35				45		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		77				79		
0- 60 CM TIEFE %NK		65				74		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	1	2	11	5	0	0	0	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %	59	71	59	67	58	45	37	
VERDUNSTUNG MM	3	2	2	2	2	3	4	18
WASSERBILANZ MM	-2	0	9	3	-2	-3	-4	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ERHTE UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ERHTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	MAEHDRUSCH MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	IM KORNWACHSTUM	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

RAD LIPPSRINGE 151 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER	5	3	3	1	3	11	12	38
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	25	24	20	18	17	20	23	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	12	15	14	13	10	6	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	10	14	11	8	3	4	
RODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	15	14	15	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	15	15	15	
50 CM TIEFE GRAD C	***	***	***	***	16	15	15	
RODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		42				53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		81				82		
0- 60 CM TIEFE %NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	2	6	15	2	0	0	0	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %	76	49	66	73	69	44	40	
VERDUNSTUNG MM	2	3	2	1	1	3	4	16
WASSERBILANZ MM	0	3	13	1	-1	-3	-4	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		